

Pauls Perspektiven

Moskau. Orakel-Krake Paul sollte seine Karriere nach der Fußball-WM eigentlich beenden – doch jetzt steht ihm die Welt offen. Ein russischer Wettanbieter will den Oktopus aus dem Sea-Life-Aquarium von Oberhausen als Buchmacher verpflichten: »Er würde dann einer von unseren 120 Mitarbeitern sein«, sagte Oleg Zurawski, Miteigentümer des Unternehmens Bet League, am Montag einer russischen Sportzeitung. »Unsere Spezialisten verdienen rund 3000 Dollar im Monat. Daher würden wir Paul 5000 zahlen.« Zuvor hatte bereits ein italienischer Amateurklub die Fühler nach dem achtarmigen Weltstar ausgestreckt. US Zagarolo bot dem Sea Life 50000 Euro, um Paul aus seinem »laufenden Vertrag« loszueisen. »Ich wüßte dann immer im Voraus, ob meine Mannschaft gewinnt oder nicht. Das würde mir Streß ersparen«, sagte Klubpräsident Gianni Paglia der Gazzetta dello Sport. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/147811.pauls-perspektiven.html>